

612135-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Werbekampagnen – Rahmenvereinbarung Digitalmarketing-Dienstleistungen
Tourismus Oberstdorf
OJ S 171/2026 04/09/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Kurbetriebe Oberstdorf, Eigenbetrieb des Markts Oberstdorf

E-Mail: vergabe@oberstdorf.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Rahmenvereinbarung Digitalmarketing-Dienstleistungen Tourismus Oberstdorf

Beschreibung: Die Kurbetriebe Oberstdorf, nicht rechtsfähiger Eigenbetrieb des Markts Oberstdorf, schreiben eine Rahmenvereinbarung Digitalmarketing-Dienstleistungen einer Agentur für strategische Beratung, digitale Mediaplanung, Kampagnensteuerung und Kreation ab dem 01.02.2026 aus. Mit rund 485.000 Gästen und über 2,5 Millionen Gästeübernachtungen im Jahr zählt Oberstdorf heute zu den bedeutendsten touristischen Orten im Alpenraum. Oberstdorf ist als heilklimatischer Kurort Premium Class und Kneippkurort eine Ganzjahresdestination mit Fokus auf Berg- und Wandsport. 1987, 2005, 2021 und 2031 war bzw. wird Oberstdorf Austragungsort der Nordischen Skiweltmeisterschaften, zudem finden regelmäßig internationale Top-Events wie die Skiflug-Weltmeisterschaften, Weltcups und die Vierschanzentournee in der südlichsten Gemeinde Deutschlands statt. Für die strategische Planung, kreative Konzeption, operative Steuerung, kontinuierliche Optimierung und Weiterentwicklung der digitalen Marketingmaßnahmen von Tourismus Oberstdorf wird eine Leadagentur als langfristiger strategischer Partner gesucht (Paid/im Peso-Modell). Sie begleitet die digitale Kommunikation ganzheitlich, entwickelt proaktiv neue Impulse und verantwortet sowohl die strategische Weiterentwicklung als auch die erfolgreiche operative Umsetzung der vereinbarten Maßnahmen. Das Digitalmarketing wird als Rahmenvereinbarung mit einer Laufzeit von einem Jahr beginnend zum 01.02.2027 ausgeschrieben. Die Rahmenvereinbarung verlängert sich um weitere 12 Monate, wenn sie nicht jeweils spätestens drei Monate vor Laufzeitende von einer der Vertragsparteien gekündigt wird. Sie endet spätestens – ohne dass es einer Kündigung bedarf – am 31.01.2031. Gegenstand der Rahmenvereinbarung ist eine Betreuung sowie eine projektbezogene spezifische Beratung und Projektumsetzung zu den Handlungsfeldern (1) Strategie & Planung mit strategischer (Jahres-)Planung und kreative Konzeption, strategischer Mediaplanung, Budgeteinsatz und Kanalmix, Wissenstransfer und Innovation, (2) Kreation und operatives Kampagnenmanagement mit Werbemittelgestaltung, Operatives Kampagnenmanagement und Reporting und (3) weiteren Anforderungen. Die Einzelheiten ergeben sich aus der Rahmenvereinbarung und Leistungsbeschreibung sowie den weiteren Vergabeunterlagen.

Kennung des Verfahrens: 8519b7fd-6ba6-4d0d-9f57-b585de409154

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 79341400 Werbekampagnen
Zusätzliche Einstufung (cpv): 79341000 Werbedienste, 79342000 Marketing

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Prinzregenten-Platz 1
Stadt: Oberstdorf
Postleitzahl: 87561
Land, Gliederung (NUTS): Oberallgäu (DE27E)
Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 2 000 000,00 EUR
Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 3 000 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bieterfragen sind spätestens 7 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist zu stellen, um eine rechtzeitige Beantwortung zu gewährleisten.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: RL 2014/24/EU

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Rahmenvereinbarung Digitalmarketing-Dienstleistungen Tourismus Oberstdorf
Beschreibung: Die Kurbetriebe Oberstdorf, nicht rechtsfähiger Eigenbetrieb des Markts Oberstdorf, schreiben eine Rahmenvereinbarung Digitalmarketing-Dienstleistungen einer Agentur für strategische Beratung, digitale Mediaplanung, Kampagnensteuerung und Kreation ab dem 01.02.2026 aus. Mit rund 485.000 Gästen und über 2,5 Millionen Gästeübernachtungen im Jahr zählt Oberstdorf heute zu den bedeutendsten touristischen Orten im Alpenraum. Oberstdorf ist als heilklimatischer Kurort Premium Class und Kneippkurort eine Ganzjahresdestination mit Fokus auf Berg- und Wintersport. 1987, 2005, 2021 und 2031 war bzw. wird Oberstdorf Austragungsort der Nordischen Skiweltmeisterschaften, zudem finden regelmäßig internationale Top-Events wie die Skiflug-Weltmeisterschaften, Weltcup und die Vierschanzentournee in der südlichsten Gemeinde Deutschlands statt. Für die strategische Planung, kreative Konzeption, operative Steuerung, kontinuierliche Optimierung und Weiterentwicklung der digitalen Marketingmaßnahmen von Tourismus Oberstdorf wird eine Leadagentur als langfristiger strategischer Partner gesucht (Paid/im Peso-Modell). Sie begleitet die digitale Kommunikation ganzheitlich, entwickelt proaktiv neue Impulse und verantwortet sowohl die strategische Weiterentwicklung als auch

die erfolgreiche operative Umsetzung der vereinbarten Maßnahmen. Das Digitalmarketing wird als Rahmenvereinbarung mit einer Laufzeit von einem Jahr beginnend zum 01.02.2027 ausgeschrieben. Die Rahmenvereinbarung verlängert sich um weitere 12 Monate, wenn sie nicht jeweils spätestens drei Monate vor Laufzeitende von einer der Vertragsparteien gekündigt wird. Sie endet spätestens – ohne dass es einer Kündigung bedarf – am 31.01.2031. Gegenstand der Rahmenvereinbarung ist eine Betreuung sowie eine projektbezogene spezifische Beratung und Projektumsetzung zu den Handlungsfeldern (1) Strategie & Planung mit strategischer (Jahres-)Planung und kreative Konzeption, strategischer Mediaplanung, Budgeteinsatz und Kanalmix, Wissenstransfer und Innovation, (2) Kreation und operatives Kampagnenmanagement mit Werbemittelgestaltung, Operatives Kampagnenmanagement und Reporting und (3) weiteren Anforderungen. Die Einzelheiten ergeben sich aus der Rahmenvereinbarung und Leistungsbeschreibung sowie den weiteren Vergabeunterlagen.

Interne Kennung: TBO_2026_01

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79341400 Werbekampagnen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79341000 Werbedienste, 79342000 Marketing

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Rahmenvereinbarung beginnt am 01.02.2027 zu laufen und endet am 31.01.2028. Die Vereinbarung verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn nicht einer der Vertragsparteien den Vertrag nicht unter Einhaltung einer Frist von 3 Monaten zum Ablauf der jeweiligen Vertragsdauer ordentlich kündigt. Der Auftragnehmer ist frühestens zum 31.01.2029 zur ordentlichen Kündigung berechtigt. Der Auftrag endet spätestens am 31.01.2031, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Prinzregenten-Platz 1

Stadt: Oberstdorf

Postleitzahl: 87561

Land, Gliederung (NUTS): Oberallgäu (DE27E)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/02/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: Siehe § 9 Rahmenvereinbarung

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 2 000 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance# #Besonders auch
geeignet für:selbst# #Besonders auch geeignet für:startup#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1. Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt L 124) oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) oder Präqualifizierung. Die nachfolgenden Mindestanforderungen sind auch von präqualifizierten Bietern und auch im Falle einer EEE nachzuweisen. 2. Eintragung in Handelsregister oder Partnerschaftsregister (sofern eintragungspflichtig). 3. Eigenerklärung Bezug Russland (Formblatt L.127). 4. Schutzzerklärung Scientology (Formblatt L.2496). 5. Wird vom Auftraggeber abgefragt:

Wettbewerbszentralregistrauskunft für Bieter. Die Wettbewerbszentralregistrauskunft darf keine Eintragungen enthalten, welche die Zuverlässigkeit des Bieters in Frage stellen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Höchstanzahl erfolgreicher Angebote: 0

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen des Bewerbers bzw. der Bewerbungsgemeinschaft aus den letzten zehn abgeschlossenen Kalenderjahren. Der Auftraggeber bewertet die Eignung der Bewerber anhand der Vergleichbarkeit von Referenzen. Für die Vergleichbarkeit stellt der Auftraggeber darauf ab, ob die Referenzen mit den der zu vergebenden Rahmenvereinbarung Digitalmarketing-Dienstleistungen vergleichbar sind. Für die Vergleichbarkeit stellt der Auftraggeber auf die nachfolgenden Kriterien ab. a) Referenz umfasst Dienstleistungen im Bereich Digitalmarketing wie ausgeschrieben, die für eine Laufzeit von mind. 12 Monaten mit einem Gesamtbudget von mind. 100.000-, EUR p.a. im Referenzzeitraum August 2021 bis August 2026 erbracht worden sind (Mindestanforderung für die Wertung der Referenz). b) Referenz umfasst Digitalmarketing-Leistungen mit einer Laufzeit von mind. 24 Monaten mit einem Jahres-Budget von mind. 400.000-, EUR p.a. c) Referenz umfasst Digitalmarketing für eine Tourismusdestination oder vergleichbar. d) Referenz umfasst die strategische Beratung, digitale Mediaplanung, Kampagnensteuerung und Kreation. e) Referenz umfasst die Werbemittelgestaltung auf verschiedenen digitalen Kanälen. f) Referenz wurde auftragsgemäß oder zumindest im Wesentlichen auftragsgemäß ausgeführt (insb. Zielerreichung) (Eigenerklärung). Aufgrund des Umfangs des Gesamtprojekts und der inhaltlichen Anforderungen an die Vergleichbarkeit der Referenzen sowie, um einen hinreichenden Wettbewerb sicherzustellen und insbesondere, um auch kleinere Bewerber nicht zu benachteiligen, stellt der Auftraggeber als Referenzzeitraum auf die letzten fünf Jahre (August 2021 bis August 2026) ab. Der Auftraggeber behält sich vor, bei der angegebenen Kontaktstelle des Referenzgebers zu überprüfen, ob die Referenzen jeweils zur Zufriedenheit des Referenzgebers erbracht worden sind. Der Auftraggeber behält sich vor, Referenzen nicht zu werten, wenn diese nicht vollständig oder nicht im Wesentlichen auftragsgemäß ausgeführt worden sind und im Rahmen einer Prognoseentscheidung beurteilen, ob der Bewerber bzw. die Bewerbungsgemeinschaft über die erforderliche technische und berufliche Leistungsfähigkeit verfügt. Den Bietern wird anheimgestellt, bereits vorhandene Referenzbescheinigungen ihrem Teilnahmeantrag beizufügen. Referenzprojekte eines dritten

Büros (insb. früherer Arbeitgeber) können angegeben werden, wenn der Bewerber bzw. die Bewerbungsgemeinschaft nachweist, dass eine weitgehende Identität zwischen den Personen, die für die Referenzaufträge zuständig waren und seinem Projektteam besteht. Die Bewerber sollen mit ihrem Teilnahmeantrag eine Eigenerklärung zu drei Referenzen einreichen (siehe O 1 Eigenerklärung Referenz 1 bis 3). Werden mehr Referenzen eingereicht, werden nur die aus Sicht des Auftraggebers besten drei Referenzen anhand der nachfolgenden Kriterien gewertet. Die nachfolgenden Kriterien werden anhand derselben Referenzen gewertet, also nicht lit. a) bis c) mit Referenz 1 bis 3 und lit. d) bis f) mit Referenz 4 bis 6.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 75,00

Höchstanzahl erfolgreicher Angebote: 0

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Mindesthöhe der Versicherungssumme für Personenschäden von 1.500.000,- EUR und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) von 1.500.000,- EUR je Schadensfall. Die Höchstersatzleistung des Versicherers für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres muss mindestens das Zweifache der genannten Versicherungssumme pro Versicherungsjahr umfassen. Mit dem Teilnahmeantrag ist eine abgeschlossene Versicherung bei einem in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens mit den o.g. Deckungssummen nachzuweisen. Die geforderte Sicherheit kann alternativ auch durch eine Erklärung des Versicherungsunternehmens (nicht ausreichend: Versicherungsmakler oder Eigenerklärung) erfüllt werden, mit der dieses den Abschluss einer Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung mit den genannten Versicherungssummen im Auftragsfall verbindlich und ohne Vorbehalt zusichert.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestjahresumsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags (Dienstleistungen im Digitalmarketing einschl. Umsätze aus Mediaspending) in den vorausgegangenen drei Kalenderjahren (2023 bis 2025) von durchschnittlich 1.000.000,- EUR netto p.a. Ein darüberhinausgehender Umsatz wird bewertet. Die Höchstpunktzahl erzielt ein Bewerber / eine Bewerbungsgemeinschaft mit einem spezifischen Jahresumsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags (Dienstleistungen im Digitalmarketing einschl. Umsätze aus Mediaspending) in den vorausgegangenen drei Kalenderjahren (2023 bis 2025) von durchschnittlich 3.000.000,- EUR netto p.a. Bietergemeinschaften werden wie ein Einzelbieter behandelt (§ 43 Abs. 2 S. 1 VgV). Bei Bietergemeinschaften ist daher der jeweils addierte Umsatz aller Mitglieder der Bietergemeinschaft im jeweiligen Geschäftsjahr maßgebend. Sofern der Umsatz des Jahres 2025 noch festgestellt worden ist, kann der voraussichtliche Jahresumsatz angegeben werden.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 25,00

Höchstanzahl erfolgreicher Angebote: 0

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 28/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2869c7-eu>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2869c7-eu>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2869c7-eu>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 05/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen steht im Ermessen des Auftraggebers und ist nur in den Grenzen des § 56 VgV zulässig.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Kurbetriebe Oberstdorf, Eigenbetrieb des Markts Oberstdorf - Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung

benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen. (5) Der Antrag ist unzulässig, soweit ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 vorliegt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Kurbetriebe Oberstdorf, Eigenbetrieb des Markts Oberstdorf

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Kurbetriebe Oberstdorf, Eigenbetrieb des Markts Oberstdorf

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Kurbetriebe Oberstdorf, Eigenbetrieb des Markts Oberstdorf - Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Kurbetriebe Oberstdorf, Eigenbetrieb des Markts Oberstdorf
Registrierungsnummer: vergabe@oberstdorf.de
Postanschrift: Prinzregenten-Platz 1
Stadt: Oberstdorf
Postleitzahl: 87561
Land, Gliederung (NUTS): Oberallgäu (DE27E)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Tourismus Oberstdorf
E-Mail: vergabe@oberstdorf.de
Telefon: +49 8322 700 1000
Fax: +49 8322 700 2099
Internetadresse: www.oberstdorf.de
Profil des Erwerbers: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2869c7-eu>

Sonstige Kontaktpersonen:

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern
Postanschrift: Maximilianstraße 39
Stadt: München
Postleitzahl: 80438
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telefon: +49 892176-2411
Fax: +49 892176-2847

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt
Überprüfungsstelle
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 6bee4d83-0ebf-4488-90c8-e8ae9b046a33 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 03/09/2026 10:28:27 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 612135-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 171/2026

Datum der Veröffentlichung: 04/09/2026